

# Spendenziel für St. Stephan ist fast erreicht

Spendenauf Ruf / Sanierung des Gemeindehauses in Gottenheim kann bald beginnen / Bürgerversammlung geplant

**Gottenheim.** Mit einem Spendenaufruf für St. Stephan wendet sich die Katholische Kirchengemeinde Gottenheim an die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde: „Helfen Sie mit, dass die Sanierung des Gemeindehauses St. Stephan beginnen kann!“, appellieren Pfarrer Markus Ramminger und Martina Strittmatter vom Stiftungsrat an die Gemeinde.

Seit dem ersten Spendenaufruf im Februar 2008 wurden für die Sanierung des Gemeindehauses St. Stephan in der Hauptstraße bereits mehr als 49.700 Euro gespendet. Grundvoraussetzung für den Beginn der notwendigen Sanierung ist ein Eigenkapital von 55.000 Euro. Es fehlen also noch circa 5.223 Euro.

„Bitte helfen Sie uns, diesen fehlenden Betrag aufzubringen, damit die Sanierungsarbeiten beginnen können. Bis im Januar können wir mit der Baufreigabe rechnen. Die



Das Gemeindehaus St. Stephan muss dringend saniert werden.

Foto: ma

ersten Aufträge sollen bis dahin vergeben werden“, berichten Pfarrer Ramminger und Martina Strittmatter. Und sie ergänzen: „Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spendern und Helfern, die mit vielen Aktionen zu dem bisherigen Spendenergebnis beigetragen haben. Es zeigt, dass Gottenheim zusammen hält.“

Da nur durch umfangreichere Bauauflagen die Größe des Saales erhalten bleiben kann, werden die Baukosten aber deutlich ansteigen und die geplante Bausumme nicht ausreichen. Das bedeutet, dass die Pfarrgemeinde auch nach Erreichen des Spendenzieles von 55.000 Euro weiter auf die Unterstützung der

Bürgerinnen und Bürger angewiesen sein wird. Doch mit der Renovierung des Gemeindehauses St. Stephan in zentraler Lage an der Hauptstraße wird Gottenheim bald wieder eine Barriere freie, ansprechende und vielseitig nutzbare Begegnungsstätte für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde haben.

Über den aktuellen Planungsstand der Sanierung und die Gründung eines Bauförderkreises, über den die Rückzahlung eines Darlehens von rund 85.000 Euro gewährleistet werden soll, will der Ortsausschuss Gottenheim in der Seelsorgeeinheit auf einer Bürgerversammlung im Februar 2010 informieren. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben. (RK)

**Spendenkonto:** Konto der Kirchengemeinde St. Stephan, Konto-Nr. 150 400 17 bei der Volksbank Breisgau-Süd, BLZ 680 615 05.

## Arbeitsunfall

**Gottenheim.** Schwerere Kopfverletzungen, die seine Einlieferung in eine Freiburger Klinik erforderlich machten, erlitt ein 51-jähriger Mann bei einem Arbeitsunfall am vergangenen Montag, 4. Januar 2010, um 12.08 Uhr, auf dem Gelände eines Sägewerkes in Gottenheim. Arbeiter des Sägewerkes waren zu diesem Zeitpunkt damit beschäftigt, mit Hilfe eines Gabelstaplers eine Holzkonstruktion unter einem Dach hervorzuziehen. Aus bisher noch nicht geklärter Ursache kippte daraufhin diese Holzkonstruktion seitlich weg, wobei der 51-Jährige, der mit den Arbeiten nicht befasst war, von der umstürzenden Holzkonstruktion am Kopf getroffen wurde. Ob bei den Arbeiten gegen geltende Sicherheitsbestimmungen verstoßen wurde, muss noch durch weitere Ermittlungen geklärt werden.